

Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft

(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

Inhalt

A. Wertpapierdepot-Verwaltung

- I. Depot-Führung
- II. Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien
- III. Ein- und Auslieferung effektiver Wertpapiere

B. Wertpapier-Transaktionen

- I. Grundentgelt (Kategorie A)
- II. Handelsplatzabhängige Entgelte
 - ▶ Inländische Börsenplätze
 - ▶ Außerbörslicher DAB Sekunden-Handel
 - ▶ Ausländische Börsenplätze
- III. Offline-Bearbeitungsentgelt
- IV. Sonderkonditionen
 - ▶ Teilausführungen
 - ▶ Limiteinrichtung, Auftragsänderung, Auftragslöschung
 - ▶ Zeichnung von Neuemissionen (bei Nichtzuteilung)
 - ▶ Investmentfonds-Anteile im außerbörslichen Handel
 - ▶ DAB Sparplan
 - ▶ DAB Auszahlplan
 - ▶ Eurex-Terminhandel
- V. Rabatte und Discounts
 - ▶ DAB Tiefstpreis
 - ▶ DAB Rabattprogramm
 - ▶ Rabattfähige Transaktionen
- VI. Über die DAB bank abgeführte Fremdkosten
 - ▶ Wertpapier-Transaktionen Inland
 - ▶ Wertpapier-Transaktionen Ausland
- VII. Wichtige Hinweise zu unserem Leistungsangebot
 - ▶ Zuwendungen
 - ▶ Geltung börsenähnlicher Regelungen im außerbörslichen Handel; Vorsicht bei marktfernen Kursen
 - ▶ Kursanzeige im Handelssystem der DAB bank und auf den Internetseiten der DAB bank
 - ▶ Anzeige des Kontostandes und verfügbaren Betrages im Handelssystem
 - ▶ Einschränkung der Orderarten bei XETRA-, Neuemissions- und Optionscheinhandel
 - ▶ Fondorders
 - ▶ Streichung/Änderung von Aufträgen bei Fondorders
 - ▶ Auslandsorders
 - ▶ Überweisungen
 - ▶ Pilot-Handel
 - ▶ Besonderheiten beim Handel von Wertpapieren US-amerikanischer Emittenten
 - ▶ Haftungsausschluss

Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft der DAB bank AG

(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

C. Kontoführung und Zahlungsverkehr

- I. Kontoführung**
 - ▶ DAB Depotkonto
 - ▶ DAB Girokonto auf Guthabenbasis
 - ▶ DAB Girokonto
 - ▶ DAB Platin Girokonto
- II. DAB ec-/Maestro Karte**
- III. Kreditkarten**
 - ▶ DAB MasterCard
 - ▶ DAB Trader Card
 - ▶ DAB MasterCard Platinum
- IV. Überweisungen**
 - ▶ Innerhalb Deutschlands, in Euro
 - ▶ Sepa-Überweisungen
 - ▶ Sonstige Überweisungen
- V. Bar-Auszahlungen/Einzahlungen**
- VI. Scheckeinreichung**
- VII. Nachforschungsaufträge**
- VIII. DAB Postmanager, Porto**
- IX. Ausführungsfristen, Annahmefristen und Geschäftstage**
 - ▶ Geschäftslage der Bank
 - ▶ Überweisungen
 - ▶ Lastschriften
 - ▶ DAB ec-/Maestro Karte und DAB MasterCard
- X. Wertstellung**

D. Zinsen

- I. DAB Giro- und/oder DAB Depotkonten**
 - ▶ Euro-Guthaben
 - ▶ Effektenkredit
 - ▶ Dispositionskredit
 - ▶ Geduldete Überziehungen
- II. DAB Tagesgeldkonto, DAB Festgeld, Fremdwährungskonten**

E. Serviceleistungen

- ▶ Erstellung einer Ertragnisaufstellung
- ▶ Jede Erstellung von Berichten, Bestätigungen oder Zweitschriften außerhalb der üblichen Kontoführung und Depot-Verwaltung
- ▶ Kopie eines Gesprächsmitschnitts
- ▶ Anschriftenermittlung
- ▶ SMS-Dienst

F. Optional bestellbare Handelssoftware

G. Devisenkonvertierungen

H. Einlagensicherung und Streitschlichtung

- I. Einlagensicherungsfonds**
- II. Streitschlichtung im Ombudsmannverfahren**

I. Edelmetalle

J. Kontakt

Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft der DAB bank AG

Alle Preisangaben in Euro, ggf. inkl. der jeweils geltenden gesetzlichen MwSt., zzgl. fremder Kosten und Spesen.
(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

A. Wertpapierdepot-Verwaltung

I. Depot-Führung

Wertpapierverwahrung und Depot-Führung Erstdepot*	kostenfrei
Wertpapierverwahrung und Depot-Führung jedes weitere Depot:	EUR 1,95/Monat
- ab 2 Wertpapiertransaktionen im Jahr oder	kostenfrei
- einem verwahrent Wertpapierbestand im Gegenwert von mehr als 10.000,00 EUR (Monatsdurchschnitt.)	kostenfrei
Einlösung von fälligen Wertpapieren aus dem Depot	kostenfrei
Einlösung von Zins- und Dividendscheinen aus dem Depot	kostenfrei
Stimmrechtskarte für Hauptversammlung in Deutschland	kostenfrei
Einstandskurskorrektur nach Wertpapierübertrag	EUR 15,00

* pro Kunde; maßgeblich ist der Zeitpunkt der Depotöffnung

II. Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien

Umschreibung wegen Kauf	EUR 0,58/Buchung
Umschreibung wegen Depot-Übertrag auf Dritte	EUR 0,58/Buchung
Ersteintrag von Aktien aus Kapitalveränderung	EUR 0,58/Buchung

III. Ein- und Auslieferung effektiver Wertpapiere

Einlieferung	EUR 150,00/Lieferung
Auslieferung	EUR 100,00/Lieferung

B. Wertpapier-Transaktionen

Der Transaktionspreis berechnet sich pro Buchung aus dem Grundentgelt (I.), zuzüglich des jeweiligen Handelsplatzentgeltes (II.) sowie zuzüglich einem ggf. anfallenden Offline-Bearbeitungsentgelt (III.). Zusätzlich bzw. abweichend hiervon gelten die unter IV. aufgeführten Sonderkonditionen sowie unter V. aufgeführten Rabatte und Discounts.

Prozentangaben: Der Preis ergibt sich prozentual aus dem Transaktionsvolumen.

I. Grundentgelt (Kategorie A)

Basisprovision	EUR 4,95
zuzüglich	
▶ bei Optionsscheinen, Zertifikaten, Hebelprodukten der DAB Star Partner ¹ im außerbörslichen DAB Sekunden-Handel	EUR 2,00
▶ beim Kauf von Exchange Traded Funds (ETFs) der DAB Star Partner ETF ² ab einem Ordervolumen von EUR 1.000,00 im außerbörslichen Handel	EUR 0,00
▶ bei allen übrigen Transaktionen	0,25 % aber mind. EUR 3,00 und max. EUR 55,00



II. Handelsplatzabhängige Entgelte

- ▶ **Inländische Börsenplätze:**
 - ▶ Abwicklungspauschale XETRA + Scoach Frankfurt EUR 1,50
 - ▶ Abwicklungspauschale sonstige Inlandsbörsen EUR 2,90
- ▶ **Außerbörslicher DAB Sekunden-Handel:**
 - ▶ Optionsscheine, Zertifikate, Hebelprodukte der DAB Star Partner¹ kostenfrei
 - ▶ Exchange Traded Funds (ETFs) der DAB Star Partner ETF² kostenfrei
 - ▶ Aktienhandel über Lang & Schwarz kostenfrei
 - ▶ Anleihenhandel über Lang & Schwarz kostenfrei
 - ▶ Investmentfondsanteile 0,08 %, mind. EUR 0,75
 - ▶ „Straight Forward Dealings“ (SFDs) zuzüglich: EUR 6,00
 - ▶ alle übrigen Transaktionen im DAB Sekunden-Handel EUR 0,80
- ▶ **Ausländische Börsenplätze:**
 - ▶ Weltbörsen Kategorie I EUR 15,00
 - ▶ USA (NYSE; Amex; Nasdaq; Pink Sheets; OTC Bulletin Board)
 - ▶ Weltbörsen Kategorie II EUR 24,00
 - ▶ Australien (Sydney), Belgien (Brüssel), China (Hong Kong), Dänemark (Kopenhagen), England (London), Finnland (Helsinki), Frankreich (Paris), Italien (Mailand), Japan (Tokio), Kanada (Toronto), Niederlande (Amsterdam), Norwegen (Oslo), Österreich (Wien), Schweden (Stockholm), Schweiz (Virt-X), Spanien (Madrid).
 - ▶ Andere
 - ▶ Indonesien (Jakarta) 0,80 %, mind. EUR 60,00

Portugal (Lissabon)	0,23 %, mind. EUR 30,00
Singapur (Singapur)	0,50 %, mind. EUR 26,00
Thailand (Bangkok)	0,70 %, mind. EUR 26,00
Südafrika (Johannesburg)	2,50 %, mind. EUR 40,00

Bitte beachten Sie dazu auch die Hinweise unter Punkt B VII. oder unter www.dab-bank.de

¹ DAB Star Partner sind Emittenten, die unseren Kunden bestimmte Sonderkonditionen bieten. DAB Star Partner : bei Optionsscheinen und Zertifikaten: Commerzbank, Lang & Schwarz, HypoVereinsbank, Citi, Macquarie Oppenheim; bei Straight-Forward-Dealings: Lang & Schwarz
² DAB Star Partner ETF sind ETF-Anbieter, die unseren Kunden bestimmte Sonderkonditionen bieten. DAB Star Partner ETF: iShares



III. Offline-Bearbeitungsentgelt

Alle Orders, die nicht über das Internet erteilt werden (z.B. per Fax, Telefon, Brief) EUR 10,00

IV. Sonderkonditionen

▶ Teilausführungen

Bei Teilausführungen werden die Entgeltkategorien I und III pro Order und Ausführungstag nur einmal berechnet.

▶ Limiteinrichtung, Auftragsänderung, Auftragslöschung

Limit einrichten	kostenfrei
Orderauftrag ändern/löschen	EUR 2,50/Auftrag

▶ Zeichnung von Neuemissionen (bei Nichtzuteilung)

über Internet	kostenfrei
Telefonisch/schriftlich/per Fax	EUR 5,00
Neuemissionen der Bundesrepublik Deutschland (Finanzierungsschatz, Bundesschatzbrief)	kostenfrei

Der Preis wird nur bei Nichtzuteilung berechnet. Bei Zuteilung werden die vorgenannten Preise für Wertpapier-Transaktionen berechnet.

▶ Investmentfonds-Anteile im außerbörslichen Handel

Das Transaktionsentgelt beim Erwerb von Fonds-Anteilen im außerbörslichen Handel mit der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaft (KAG) richtet sich nach deren Ausgabeaufschlag (max. 10 %). Die außerbörsliche Rückgabe von über die KAG erworbenen Fondsanteilen an die KAG ist kostenfrei.

Ermäßigung des regulären Ausgabeaufschlages: Beim außerbörslichen Erwerb über die jeweilige Kapitalanlagegesellschaft reduziert sich das Transaktionsentgelt auf die Hälfte des regulären Ausgabeaufschlages.

Je nach Investmentfonds bestehen Mindest-Transaktionsvolumen je Kaufauftrag.

▶ DAB Sparplan

Fonds	min./max. Sparbetrag	
Exchange Traded Funds („ETF“)	50,00/3.000,00	mind. 50 % des AA*
db X-trackers ETF der Deutsche Bank AG	50,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %
ComStage ETF der Commerzbank AG	50,00/3.000,00	kostenfrei
Exchange Traded Commodities („ETC“)	50,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %
db-X ETC der Deutsche Bank AG	50,00/3.000,00	kostenfrei
Zertifikate	50,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %
DAB Aktie	50,00/3.000,00	kostenfrei
andere Aktien	125,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %

* Ausgabeaufschlag der KAG laut Verkaufsprospekt.

▶ DAB Auszahlplan

Fonds	min./max. Auszahlungsbetrag	
Exchange Traded Funds („ETF“)	50,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %
ETC, Zertifikate; DAB Aktie	50,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %
Aktien	125,00/3.000,00	2,50 zzgl. 0,25 %

▶ Eurex-Terminhandel (nur mit gesonderter Vereinbarung)

Optionen (Aktien-, Indexoptionen, Optionen auf Futures)	EUR 2,00/Kontrakt zzgl. EUR 14,50/Buchung
Futures (Index-, Zinsfutures)	EUR 3,00/Kontrakt zzgl. EUR 14,50/Buchung

PLVB2C.07.11/100614

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie unter 089 8895 6000 (Mo. - Fr. 08 - 23 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr, So. 15 - 20 Uhr) erreichbar.

Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft der DAB bank AG

(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

EXTF-Optionen	EUR 2,00/Kontrakt
EXTF-Futures	EUR 3,00/Kontrakt
Ausübung/Auslösung von Optionen	0,15 % zzgl. Transaktionskosten Underlying
Einrichtung/Änderung/Streichung eines Limits	kostenfrei
Offline-Bearbeitungsentgelt	kostenfrei

Wichtig: Im Geld befindliche Optionen werden bei Fälligkeit NICHT automatisch verkauft oder ausgeübt; bitte überwachen Sie daher die Verfallstermine.

Spezifische Fragen zum Terminhandel? 089 8895 6000

V. Rabatte und Discounts

DAB Tiefstpreis

Die DAB bank bietet monatlich verschiedene Aktionsfonds zum DAB Tiefstpreis an. Diese Fonds sind in den Publikationen der Bank besonders gekennzeichnet und können auf der Seite www.dab-bank.de abgefragt werden. Sollten Sie bis zu 5 Börsentagen nach Erteilung Ihrer Kauforder den Ihnen ausgewählten Fonds mit DAB Tiefstpreis bei einer anderen Bank nachweislich mit geringerem Ausgabeaufschlag entdecken, erstatten wir Ihnen die Differenz.

Dafür benötigen wir von Ihnen einen formlosen, schriftlichen Nachweis der besseren Konditionen wie z.B. einen Flyer oder den unterschriebenen Beleg eines Bankberaters. Dieser Nachweis muss spätestens 5 Börsentage nach Ordererteilung (Datum des Poststempels oder Fax-Eingang) bei uns vorliegen. Trifft dies zu, vergüten wir Ihnen die Differenz zum Konkurrenzangebot (Ausgabeaufschlag) innerhalb von 14 Tagen nach Abrechnung Ihrer Fondsrorder.

Senden Sie den Nachweis an: DAB bank AG, Stichwort: Tiefstpreis, Postfach 20 06 53, 80006 München oder per Fax: 089/500 68-27 80

Der DAB Tiefstpreis gilt für alle Einzelorders der Aktions-Fonds. Ausgenommen sind Angebote, bei denen Depot-Führungs- oder Verwaltungsgebühren i.H.v. mindestens 0,25 % des Depot-Volumens p.a. anfallen.

DAB Rabattprogramm

Nach der 100. rabattfähigen Transaktion je Depotnummer im Kalenderhalbjahr wird auf das Grundentgelt jeder weiteren unter dieser Depotnummer abgewickelten rabattfähigen Transaktion in diesem Halbjahr ein Nachlass von 30 % gewährt. Rabattfähig sind Transaktionen an den unten aufgeführten rabattfähigen Handelsplätzen nach dem 01.01.2005. Der Preisnachlass durch Rabatt endet bei EUR 7,95 und gilt nicht für Sonderaktionen sowie für vom Transaktionsvolumen unabhängige Entgelte („flat fee“).

Rabattfähige Transaktionen

Transaktionen an den folgenden Handelsplätzen sind „rabattfähig“ im Sinne des DAB Rabattprogrammes für Vieltrader:

Börse Stuttgart
Börse Frankfurt
Börse Frankfurt Scoach
Börse Frankfurt XETRA
Börse München
Börse Düsseldorf
Börse Bremen
Börse Berlin
Börse Hamburg
Börse Hannover
Börse Niederlande (Amsterdam)
Börse Australien (Sydney)
Börse Kanada (Toronto)
Börse Spanien (Madrid)
Börse Belgien (Brüssel)
Börsen Schweiz (Virt-X & Zürich)
Börse Österreich (Wien)
Börse Portugal (Lissabon)
Börse China (Hong Kong)
Börse Dänemark (Kopenhagen)
Börse Finnland (Helsinki)
Börsen USA (Amex, NYSE, Nasdaq)
Börse England (London)
Börse Italien (Mailand)
Börse Norwegen (Oslo)
Börse Frankreich (Paris)
Börse Schweden (Stockholm)
Sekunden-Handel Baader Bank AG
Sekunden-Handel Barclays Bank PLC
Sekunden-Handel BHF Bank
Sekunden-Handel BNP Paribas
Sekunden-Handel Citi
Sekunden-Handel Commerzbank
Sekunden-Handel Deutsche Bank

Sekunden-Handel DZ Bank
Sekunden-Handel Erste Group Bank AG
Sekunden-Handel Goldman Sachs
Sekunden-Handel HypoVereinsbank
Sekunden-Handel J.P. Morgan
Sekunden-Handel Landesbank Berlin
Sekunden-Handel Lang & Schwarz
Sekunden-Handel Morgan Stanley
Sekunden-Handel Bank of America Merrill Lynch
Sekunden-Handel Raiffeisen Centro Bank
Sekunden-Handel Royal Bank of Scotland
Sekunden-Handel Société Générale
Sekunden-Handel Macquarie
Sekunden-Handel HSBC Trinkaus
Sekunden-Handel UBS
Sekunden-Handel Vontobel
Sekunden-Handel WestLB

VI. Über die DAB bank abgeführte Fremdkosten

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Transaktionsentgelten reichen wir unter anderem folgende Kosten Dritter, auf deren Höhe und Gestaltung wir keinen Einfluss haben, weiter. Diese Aufstellung dient lediglich Ihrer Orientierung, da wir auf Änderungen keinen Einfluss haben und diese uns nicht mitgeteilt werden. Eine Kundeninformation bei Bekanntwerden von Änderungen erfolgt nicht.

Wertpapier-Transaktionen Inland

XETRA- und XONTRÖ-Gebühren für alle Wertpapiere: Diese sind in den Abwicklungspauschalen XETRA bzw. Parkettbörse bereits berücksichtigt und werden nicht gesondert in Rechnung gestellt.

Kosten Präsenzhandel der Börse Frankfurt unter www.deutsche-boerse.com > Trading/Clearing > Zulassung & Regulierung

Kosten Handel bei anderen deutschen Börsen auf deren Webpräsenzen im Internet abrufbar.

Wertpapier-Transaktionen Ausland

Land	Börsengebühren	Steuern
Großbritannien		
TAV* bis einschließlich GBP 10.000,00		0,50 % bei Kauf
TAV* über GBP 10.000,00	GBP 1,00	0,50 % bei Kauf
USA		0,00329 % bei Verkauf
Schweiz		0,085 % bei Kauf & Verkauf
Spanien		0,112 % bei Kauf & Verkauf
China		0,112 % bei Kauf & Verkauf
Singapur		0,05 % (max 100 SGD)
Südafrika		0,25 % bei Kauf & Verkauf

*Transaktionsvolumen, Angaben in Prozent beziehen sich auf das jeweilige Transaktionsvolumen.

VII. Wichtige Hinweise zu unserem Leistungsangebot

Besonderheiten zu unserem Leistungsangebot, mögliche Einschränkungen, unser jeweils gültiges Preis- und Leistungsverzeichnis sowie unsere Allgemeinen Geschäfts- und Sonderbedingungen teilen wir Ihnen auch auf unserer Website (<http://www.dab-bank.de/wichtige-hinweise>) sowie im Kundenbereich unserer Website unter der Rubrik „Wichtige Hinweise“ mit.

Zuwendungen

Zum Zwecke der Qualitätsverbesserung der angebotenen Dienstleistungen (u. A. der Bereitstellung einer effizienten und qualitativ hochwertigen Infrastruktur) sowie zur Reduktion der Transaktionskosten gewähren Anlagegesellschaften (z. B. Kapitalanlagegesellschaft bei Investmentfonds-Anteilen, Emittent bei Zertifikaten oder sonstigen Wertpapieren, Beteiligungsgesellschaft bei Beteiligungen an Geschlossenen Fonds) und Handelspartner der DAB bank sog. Zuwendungen, z. B. als Vertriebsfolgeprovisionen oder Platzierungsprovisionen. Ihre Höhe richtet sich nach dem jeweiligen Umsatz im oder nach der Höhe des für den Kunden verwahrten Bestandes im jeweiligen Produkt und kann bis zu 100% der für das Produkt ausgewiesenen Verwaltungskosten, Ausgabeaufschläge oder Transaktionskosten betragen. Produkte, für die solche Zuwendungen gewährt werden, können z.B. Wertpapiere, Beteiligungen/Geschlossene Fonds, Edelmetalle, Kreditkarten, Kontoguthaben, Konten oder Depots sein. Die Höhe der Vertriebsfolgeprovisionen variiert und hängt von der Höhe des gesamten Orderbestandes der DAB bank bei den jeweiligen Anlagegesellschaften ab. Sie beträgt bei Fonds (z. B. Renten-, Aktien- und Immobilienfonds etc.) zwischen 0% und 1,6% p.a. (in der Regel ca. 0,3%) sowie bei Zertifikaten und strukturierten Anleihen zwischen 0% und 1,5%

PLVB2C.07.11/100614

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie unter 089 8895 6000 (Mo. - Fr. 08 - 23 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr, So. 15 - 20 Uhr) erreichbar.

Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft der DAB bank AG

(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

p.a. (in der Regel 0%). Die Höhe der Platzierungsprovisionen bei Zertifikaten und strukturierten Anleihen beträgt zwischen 0,0% und 3,0% (in der Regel ca. 1,5%) wobei der Emittent der DAB bank gegebenenfalls einen entsprechenden Abschlag auf den Emissionspreis einräumt. Die DAB erhält und gewährt im Rahmen des sozial Üblichen zudem geldwerte Vorteile mit Bezug zu Wertpapierdienstleistungen, z. B. Durchführung von oder Einladungen zu Fortbildungs- oder kulturellen Veranstaltungen. Art und Höhe der Zuwendung je Produkt können kostenfrei bei der DAB bank erfragt werden.

Geltung börsenähnlicher Regelungen im außerbörslichen Handel;

Vorsicht bei marktfernen Kursen

Ebenso wie die Satzungen der deutschen Börsen Regelungen zur Behandlung nicht marktgerechter Transaktionen enthalten (z.B. in den EUWAX-Richtlinien der Stuttgarter Börse oder den jeweils an der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) gültigen Regelwerken), gelten gleichlautende oder ähnliche Regelungen auch für das außerbörsliche Handelsangebot der DAB bank. Kommen dabei Transaktionen zustande, bei denen die Kurse um mindestens 10 % (bzw. 1 % bei Aktien oder Wertpapieren, die in Prozent notiert werden) oder um mehr als EUR 2,50 vom marktgerechten Preis (z.B. Börsenpreis) abweichen, so haben die außerbörslichen Handelspartner das Recht, die fehlerhafte Transaktion bis um 13:00 Uhr des auf den Handelstag folgenden Börsenhandelstages der Frankfurter Wertpapierbörse rückabzuwickeln. Soweit auf das außerbörsliche Geschäft eine Regelung anzuwenden ist, die inhaltsgleich mit einer Regelung eines Regelwerks einer deutschen Börse ist – bzw. wenn auf diese verwiesen wird – gelten die dort festgelegten Abweichungsgrenzen. Beachten Sie bei Ihren Dispositionen, dass solche Transaktionen vom Handelspartner rückabgewickelt werden können. Verfügen Sie daher über aus diesen Geschäften erlangte Gewinne nicht vor dem übernächsten Bankarbeitstag, da unter Umständen erst dann eine Rückabwicklung in Ihrem Depot ausgewiesen wird.

Kursanzeige im Handelssystem der DAB bank und auf den Internetseiten der DAB bank

Kursinformationsdaten, die über das Online-Handelssystem oder auf den Internetseiten der DAB bank angezeigt werden, erhält die DAB bank von Dritten. Auf den Inhalt dieser Daten hat die DAB bank keinen Einfluss, insbesondere prüft sie nicht deren Richtigkeit oder Vollständigkeit und haftet auch nicht für Schäden, die aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Kursinformationsdaten entstehen.

Anzeige des Kontostandes und verfügbaren Betrages im Handelssystem

Das Handelssystem der DAB bank stellt Ihnen Verkaufserlöse aus bereits bestätigten Wertpapierverkäufen schon vor deren Eingang zur Verfügung. Hierdurch kann es bei sofortiger Wiederanlage des Betrages in Einzelfällen vorkommen, dass Ihr Geldkonto bis zum Eingang des Erlöses kurzfristig ins Soll gerät.

Einschränkung der Orderarten bei XETRA-, Neuemissions- und Options-scheinhandel

Im Optionsscheinhandel und beim Handel mit Neuemissionen am ersten Handelstag behält sich die DAB bank vor, nur limitierte Aufträge auszuführen. Gleiches gilt für den XETRA-Handel – mit Ausnahme der DAX 30 Werte und der Exchange Traded Funds (ETF).

Fondsorders

Fondsorders erreichen die Kapitalanlagegesellschaft zur gleichzeitigen Berücksichtigung, sofern sie uns, je nach Fonds, mindestens 30 - 120 Minuten vor der von der Kapitalanlagegesellschaft angegebenen Annahmeschlusszeit erteilt werden. Auf die Abrechnungsmodalitäten der einzelnen Kapitalanlagegesellschaften, welche teilweise nach dem Forward-Pricing-Prinzip oder nur einmal wöchentlich abrechnen, hat die DAB bank keinen Einfluss. Der Verkauf der Fondsanteile ist erst nach der Lieferung durch die jeweilige Kapitalanlagegesellschaft möglich.

Streichung/Änderung von Aufträgen

Aufträge zur Streichung oder Änderung eines vorherigen Auftrages werden vorbehaltlich der zwischenzeitlichen Ausführung des Ursprungsauftrages, bei Fondsorders nur bis zur Weiterleitung des Ursprungsauftrages an die Kapitalanlagegesellschaft entgegengenommen.

Auslandsorders

Taggleiche Orderweiterleitung an den Handelsplatz (Ordercut) erfolgt bei Orderaufgabe während der Börsenöffnungszeiten des jeweiligen Handelsplatzes an folgenden Handelsplätzen:

USA, Niederlande, Dänemark, Italien, Frankreich, Schweden, Spanien, Finnland, Belgien, Norwegen, Österreich, England, Schweiz.

Im Übrigen ist die taggleiche Weiterleitung nach 19:00 Uhr nicht gewährleistet. Handelbar sind alle elektronisch handelbaren Aktien – in England allerdings nur Aktien des FTSE 350. Max. Ordergröße bei Auslandsorders beträgt 30.000 St. Bitte informieren Sie sich telefonisch über weitere Beschränkungen: 089 8895 6000.

Pilot-Handel

Alle Transaktionen erfolgen seitens der Handelspartner der DAB bank vorbehaltlich der tatsächlichen, termingerechten Durchführung des Börsenganges; die Handelspartner der DAB bank sind zur Rückabwicklung der Transaktionen bei nicht nur geringfügiger Verschiebung oder Absage der Emission berechtigt.

Besonderheiten beim Handel von Wertpapieren US-amerikanischer Emittenten und für „US residents“

Die DAB bank führt beim Handel von Wertpapieren amerikanischer Emittenten durch Kunden mit Bezug zu den USA („US persons“) bis zu 28% der ausgeschütteten Erträge an die US-Steuerbehörde ab, sofern bestimmte Angaben durch den Kunden nicht erfolgen. Bei Konten von Personengesellschaften werden 30% dieser Erträge als Pauschalbesteuerung an die US-Steuerbehörde abgeführt. Die Kontoführung zu einem reduzierten US-Quellensteuersatz bietet die DAB bank aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes für Personengesellschaften NICHT an. Für in den USA ansässige Kunden („US residents“) gilt diese vorweggenommene Pauschalbesteuerung auch für Erträge aus Ausschüttungen von Wertpapieren sonstiger Emittenten sowie für alle Erträge aus Verkaufserlösen.

Haftungsausschluss

Die Haftung für die Erfüllung von im Kundenauftrag abgeschlossenen Geschäften ist ausgeschlossen.

C. Kontoführung und Zahlungsverkehr

I. Kontoführung

- DAB Depotkonto** (im Folgenden DK) kostenfrei
(nur in Verbindung mit einem Wertpapierdepot, eingeschränkte Zahlungsfunktionalität)
- DAB Girokonto auf Guthabenbasis** (im Folgenden GGB) EUR 10,00/Monat
- DAB Girokonto** (im Folgenden GK) EUR 4,00/Monat
Kontoführungsentgelt entfällt bei institutsfremden Geldeingang i.H.v. mind. EUR 1.000,00/Monat für den Monat des Zahlungseinganges.
- DAB Platin Girokonto** (im Folgenden PGK) EUR 8,00/Monat
Kontoführungsentgelt entfällt bei institutsfremden Geldeingang i.H.v. mind. EUR 2.000,00/Monat für den Monat des Zahlungseinganges.
GK und PGK auch in Verbindung mit einem Wertpapierdepot.

II. DAB ec-/Maestro Karte

(nur in Verbindung mit GK oder PGK)

	GK	PGK
Jahresentgelt (Kontoinhaber)	kostenfrei	kostenfrei
Zusatzkarte (Bevollmächtigte, Partner)	EUR 5,00	kostenfrei
Ersatzkarte ² (pro Ausstellung)	EUR 5,00	EUR 5,00
Kartensperre im Kundenauftrag ²	EUR 5,00	kostenfrei
Barauszahlung ec-/Maestro Karte am Geldautomaten		
Geldautomaten von Instituten der „Cash Group“ (Inland)	kostenfrei	kostenfrei
Bei Banken der UniCredit Group im Ausland*	kostenfrei	kostenfrei
Alle übrigen Geldautomaten im Ausland	EUR 4,00	EUR 4,00

Wenn Sie Ihre DAB ec-/Maestro Karte an einem anderen Geldautomaten einsetzen, kann Ihnen der Automatenbetreiber zukünftig ein direktes Kundenentgelt berechnen, das Ihnen vorab am Geldautomaten angezeigt und dann zusammen mit dem abgebobenen Betrag ihrem Konto bei uns belastet wird. Wir werden Ihnen für die Fremdbuchung neben dem vom Automatenbetreiber berechneten Entgelt kein zusätzliches eigenes Entgelt in Rechnung stellen. Wenn Sie mit dem Entgelt, das der Automatenbetreiber verlangt, nicht einverstanden sind, können Sie den Auszahlungsvorgang abbrechen.

Einsatz der DAB ec-Maestro Karte an Terminals von Handels- und Dienstleistungsunternehmen (POS)

Inland	kostenfrei	kostenfrei
Ausland EU-Länder für Zahlungen in Euro	kostenfrei	kostenfrei
Ausland nicht EU-Länder sowie EU-Länder mit anderer Landeswährung als Euro	1% vom Verfügungsbetrag, mind. EUR 1,00 max. EUR 5,00	

² Jeweils nur, sofern und soweit die Ursache (z.B. Defekt oder Verlust) nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.

³ Mitglieder der Cash Group: HypoVereinsbank, Deutsche Bank, Commerzbank, Postbank sowie deren Tochterunternehmen, Kassen der teilnehmenden Shell- und OMV-Tankstellen und OBI-Baumärkten.

* Bosnien-Herzegowina: UniCredit Bank, UniCredit Bank Banja Luka; Bulgarien: UniCredit Bulbank; Italien: UniCredit Banca; Kasachstan: ATF Bank; Kirgisistan: ATF Bank-Kyrgyzstan; Kroatien: Zagrebacka Banka; Österreich: Bank Austria, Schoellerbank; Polen: Bank Pekao; Rumänien: UniCredit Tiriac Bank; Russland: UniCredit Bank; Serbien: UniCredit Bank Serbia; Slowakei: UniCredit Bank; Slowenien: UniCredit Bank; Tschechische Republik: UniCredit Bank; Türkei: Yapi Kredi; Ukraine: Ukrsovsbank, UniCredit Bank; Ungarn: UniCredit Bank Hungary

III. Kreditkarten

(nur mit gesonderter Vereinbarung)

DAB MasterCard

(nur in Verbindung mit GK oder PGK)

Jahrespreis	EUR 10,00
Jahrespreis erste Partnerkarte (GK/PGK)	EUR 10,00/kostenfrei

Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft der DAB bank AG

(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

Jahrespreis weitere Partnerkarte	EUR 10,00
Ersatzkarte ⁴	EUR 25,00
Notfall-Ersatzkarte	kostenfrei
Kopie Einzelbeleg ⁴	EUR 2,50
PIN-Neuberechnung ⁴	EUR 5,00
Kartensperre im Kundenauftrag ⁴	EUR 5,00
Auszahlung im In- und Ausland (Automat/Schalter)	kostenfrei
Auszahlungsbeschränkung:	
Tageslimit	EUR 1.000,00
Wochenlimit	EUR 2.500,00
Mindestauszahlung	EUR 25,00
Entgelt für den Karteneinsatz im Ausland an Terminals von Handels- und Dienstleistungsunternehmen (POS). (Nicht-EU-Länder sowie EU-Länder mit anderer Landeswährung)	1,5 %

⁴ Jeweils nur, sofern und soweit die Ursache (z.B. Defekt oder Verlust) nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.

Dauerauftrag einrichten, ändern, löschen				
per Internet	EUR 2,00 ⁶	–*	kostenfrei	kostenfrei
per Brief, Fax, Telefon	EUR 2,00 ⁶	–*	EUR 2,00	EUR 2,00
Dauerauftrag ausführen	EUR 0,20 ⁶	–*	kostenfrei	kostenfrei
POS-Zahlungen (Inland/EWR-Ausland in Euro)	–*		kostenfrei	kostenfrei
Unterrichtung über berechtigte Ablehnung eines Überweisungsauftrags oder der Einlösung einer Lastschrift	EUR 8,00	EUR 8,00	EUR 8,00	EUR 8,00
Entgelt für Wiederbeschaffung des Zahlungsbetrags bei Angabe falscher Kundenkennung durch Kunden	EUR 8,00	EUR 8,00	EUR 8,00	EUR 8,00

⁶ Nicht möglich bei Depotkonto-Eröffnung ab 01.10.2006 oder ggf. gem. Vereinbarung
* Nicht möglich

SEPA-Überweisungen⁷
Preise wie entsprechende Inlandsüberweisung. Keine Auftragserteilung per Internet zu Lasten des DAB Depotkontos.

SEPA-Überweisung: Vom überweisenden Kunden auf dem von der Bank ausgegebenen Vordruck „SEPA-Überweisung“ erteilte grenzüberschreitende Überweisung innerhalb der Europäischen Union, bei der der Überweisende in der Überweisung:
▶ die vollständige IBAN (Internationale Kontonummer) des Begünstigten,
▶ den vollständigen BIC (Internationaler Bankleitcode) des Kreditinstituts des Begünstigten angegeben hat

⁷ Die SEPA-Überweisung gilt für folgende Länder: Österreich, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Spanien (einschließlich Kanarische Inseln, Ceuta und Melilla), Finnland, Frankreich, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Französisch Guyana, Gibraltar, Guadeloupe, Griechenland, Republik Irland, Italien, Luxemburg, Martinique, Niederlande, Portugal (einschließlich Azoren und Madeira), Réunion, Schweden, Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Tschechien, Slowenien, Ungarn, Zypern, Norwegen, Island, Schweiz und Liechtenstein.

Sonstige Überweisungen
Überweisungen in das Ausland, die keine SEPA-Überweisungen sind, sowie Überweisungen innerhalb Deutschlands in Fremdwährung:
0,1 % der Auftragssumme, mind. EUR 10,00 max. EUR 50,00 (SHARE-Aufträge)
Fremdkostenpauschale bei OUR-Aufträgen:
0,2 % der Auftragssumme, mind. EUR 10,00, max. EUR 50,00
Bei SHARE-Überweisungen (die DAB bank AG nimmt diese nicht selbst auf das Empfängerkonto vor) entstehen Kosten anderer Institute. Diese können vom anderen Institut vom Überweisungsbetrag einbehalten oder Ihrem Konto bei der DAB bank AG belastet werden. Gleiches gilt im Falle von Zahlungseingängen im Auslandszahlungsverkehr. Hier können gegebenenfalls fremde Spesen durch am Zahlungsvorgang beteiligte Kreditinstitute vom Gutschriftsbetrag abgezogen werden. Dies gilt ebenso im Zusammenhang mit der Einreichung von Auslandsschecks.
Überweisungsaufträge in das Ausland können über das DAB Depotkonto derzeit nicht über Internet oder Telefoncomputer oder als Blitzüberweisung (telegrafisch/mit Avis) erteilt werden. Über GK und PGK sind Überweisungen in das Ausland über Internet möglich.

V. Bar-Auszahlungen/Einzahlungen
Ein- und Auszahlungen sind nur direkt bei der DAB bank AG in München kostenfrei möglich. Bitte kündigen Sie Barauszahlungen, die EUR 5.000 überschreiten, mindestens 2 Geschäftstage zuvor an.

VI. Scheckeinreichung (pro Buchung)			
Inland (auf dt. Banken gezogen, auf EUR lautend)			kostenfrei
Inland zu Gunsten DAB Depotkonto			EUR 0,20
Sonstige Schecks		0,1 % der Schecksumme, mind. EUR 10,00, max. EUR 50,00	
	DK	GK/GGB	PGK
Bearbeitung von Rückchecks ⁸	EUR 8,00	EUR 8,00	kostenfrei
Scheckausstellung	nicht im Angebot		

⁸ Jeweils nur, sofern und soweit die Ursache (z.B. Defekt oder Verlust) nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde einen geringeren Schaden nachweist.

VII. Nachforschungsaufträge
pro Buchung, sofern und soweit die Ursache nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.

	DK	GK/GGB	PGK
Inlandszahlungsverkehr/ EU-Ausland	EUR 8,00	EUR 8,00	kostenfrei
Telegrafische/mit Avis erteilte Überweisungen	EUR 50,00	EUR 50,00	kostenfrei
Auslandsschecks/Auslandsüberweisungen (Nicht-EU-Ausland)	EUR 50,00	EUR 50,00	kostenfrei

VIII. DAB Postmanager, Porto
Portokosten bei Postversand
Anfallendes Porto wird weitergereicht
Einrichtung und Nutzung des DAB Postmanagers
kostenfrei

DAB Trader Card
(nur in Verbindung mit GK oder PGK)

Jahrespreis	EUR 39,00
Jahrespreis erste Partnerkarte (GK/PGK)	EUR 10,00/kostenfrei
Jahrespreis weitere Partnerkarte	EUR 10,00
Ersatzkarte ⁴	EUR 25,00
Notfall-Ersatzkarte	kostenfrei
Kopie Einzelbeleg ⁴	EUR 2,50
PIN-Neuberechnung ⁴	EUR 5,00
Kartensperre im Kundenauftrag ⁴	EUR 5,00
Auszahlung im In- und Ausland (Automat/Schalter)	kostenfrei
Auszahlungsbeschränkung:	
Tageslimit	EUR 1.000,00
Wochenlimit	EUR 2.500,00
Mindestauszahlung	EUR 25,00
Entgelt für den Karteneinsatz im Ausland an Terminals von Handels- und Dienstleistungsunternehmen (POS). (Nicht-EU-Länder sowie EU-Länder mit anderer Landeswährung)	1,5 %
DAB Profi Trader	kostenfreies Abonnement; ohne Kursdatenpaket
Orderauftrag ändern/löschen	kostenfrei

⁴ Jeweils nur, sofern und soweit die Ursache (z.B. Defekt oder Verlust) nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.

DAB MasterCard Platinum
(nur in Verbindung mit PGK)

Jahrespreis	EUR 200,00
ab Jahresumsatz i.H.v. EUR 15.000,00*	kostenfrei
Jahrespreis erste Partnerkarte	kostenfrei
Jahrespreis weitere Partnerkarte	EUR 100,00
Ersatzkarte ⁵	EUR 25,00
Notfall-Ersatzkarte	kostenfrei
Kopie Einzelbeleg ⁵	EUR 2,50
PIN-Neuberechnung	kostenfrei
Kartensperre im Kundenauftrag	kostenfrei
Auszahlung im In- und Ausland (Automat/Schalter)	kostenfrei
Auszahlungsbeschränkung:	
Tageslimit	EUR 1.000,00
Wochenlimit	EUR 2.500,00
Mindestauszahlung	EUR 25,00
Entgelt für den Karteneinsatz im Ausland an Terminals von Handels- und Dienstleistungsunternehmen (POS). (Nicht-EU-Länder sowie EU-Länder mit anderer Landeswährung)	1,0 %

⁵ Jeweils nur, sofern und soweit die Ursache (z.B. Defekt oder Verlust) nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.
*ausgenommen sind Verfügungen an Geldautomaten im In- und Ausland sowie entsprechende Entgelte.

IV. Überweisungen (pro Buchung)
Per Internet erteilte Überweisungsaufträge werden nur ausgeführt, wenn deren Summe pro Tag EUR 5.000,00 bzw. ein mit dem Kontoinhaber abweichend vereinbartes Überweisungslimit nicht überschreiten. Faxaufträge sind ausschließlich auf hinterlegte Referenzkonten möglich. Überweisungen und Lastschriften von DAB Depotkonten werden nur zu Gunsten der angegebenen Referenzkonten ausgeführt.

Innerhalb Deutschlands, in Euro

	DK	GGB	GK	PGK
per Internet	EUR 0,20	–*	kostenfrei	kostenfrei
per Telefon beleghaft (per Brief/Fax)	EUR 2,00	EUR 2,00	EUR 2,00	EUR 2,00
Inland eilig	EUR 2,00	EUR 2,00	EUR 2,00	EUR 2,00
DAB-intern	EUR 7,50	EUR 7,50	EUR 7,50	EUR 7,50
Überweisungsgutschrift	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Überweisungs-/Dauerauftrags-Rückruf	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
	EUR 8,00	EUR 8,00	EUR 8,00	EUR 8,00

PLVB2C.07.11/100614

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie unter 089 8895 6000 (Mo. - Fr. 08 - 23 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr, So. 15 - 20 Uhr) erreichbar.



Preis- und Leistungsverzeichnis im Privatkundengeschäft der DAB bank AG

(Stand 07/2011, gültig bis auf weiteres)

IX. Ausführungsfristen, Annahmefristen und Geschäftstage im Zahlungsverkehr

Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb wie folgt:

Überweisung, Zahlungen aus Lastschriften an den Zahlungsempfänger, Zahlungen der Bank aus Zahlungskartenverfügungen des Kunden an Zahlungsempfänger

Alle Werktage außer:
 – Sonnabende – 24. und 31. Dezember
 – 25. und 26. Dezember
 – 1. Januar
 – Karfreitag
 – Ostermontag
 – 1. Mai
 – Christi Himmelfahrt
 – Pfingstmontag
 – 3. Oktober

Überweisungen

Annahmefrist(en) für Überweisungsaufträge
 – beleglose Aufträge 16 Uhr an Geschäftstagen der Bank
 – beleghafte Aufträge 14 Uhr an Geschäftstagen der Bank

Ausführungsfrist(en) für Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁹ in Euro.

– belegloser Überweisungsauftrag 3 Geschäftstage
 – beleghafter Überweisungsauftrag 4 Geschäftstage
 – SEPA-Überweisungsauftrag* 2 Geschäftstage

Ausführungsfrist(en) für Überweisungen in anderen EWR-Währungen¹⁰

– belegloser Überweisungsauftrag 4 Geschäftstage
 – beleghafter Überweisungsauftrag 4 Geschäftstage

Lastschriften

Ausführungsfristen für Zahlungen aus Abbuchungsauftragslastschriften, SEPA-Basislastschriften und SEPA-Firmenlastschriften an den Zahlungsempfänger.

– Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb eines Geschäftstages beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

DAB ec-/Maestro Karte und DAB MasterCard

Ausführungsfrist für Zahlungen der Bank aus DAB ec-/Maestro Karten-Verfügungen und DAB MasterCard an den Zahlungsempfänger.

– Kartenzahlungen in Euro innerhalb des EWR⁹:
 Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb von 3 Geschäftstagen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

– Kartenzahlungen innerhalb des EWR⁹ in anderen EWR-Währungen¹⁰ als Euro:
 Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag spätestens innerhalb von 3 Geschäftstagen beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

– Kartenzahlungen außerhalb des EWR⁹:
 Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag baldmöglichst beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

⁹ Europäischer Wirtschaftsraum: EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Länder Liechtenstein, Norwegen und Island.

¹⁰ Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Slowakische Krone, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

*Voraussetzungen: Der Überweisende hat IBAN des Zahlungsempfängers und den BIC des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers angegeben. Das Kreditinstitut des Zahlungsempfängers nimmt am SEPA-Überweisungsverfahren teil. Die Bank nimmt am SEPA-Überweisungsverfahren teil, wonach die Überweisungsausführungsfrist maximal zwei Bankgeschäftstage beträgt. SEPA steht für den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum (Single Euro Payments Area).

X. Wertstellung

Gutschriften

Überweisung, Bareinzahlung bei Zahlungseingang
 Scheck, auf Inlandsbank gezogen Buchungstag + 2
 Scheck, auf Auslandsbank gezogen (Fremdwährung)

USD: Buchungstag +5; CHF: Buchungstag +5; GBP: Buchungstag +6;
 CAD: Buchungstag +8; JPY: Buchungstag +11

Lastschrift Buchungstag
 Widersprochene Schecks, Lastschriftbelastungen wie Wertstellung der Belastungsbuchung

Belastungen

Überweisung, Dauerauftrag bei Zahlungsausgang
 Lastschrift buchungstaggleich
 Scheck/Lastschriftrückgabe wie Wertstellung der Gutschrift
 Barauszahlung Auszahlungstag

D. Zinsen

I. DAB Giro- und/oder Depotkonten

	DK	GK/GGB	PGK
▶ Euro-Guthaben	bis einschließl. EUR 14.999,99 0,1 % p.a. ab EUR 15.000,00 0,5 % p.a.	bis einschließl. EUR 14.999,99 0,1 % p.a. ab EUR 15.000,00 0,5 % p.a.	bis einschließl. EUR 2.000,00 2,0 % p.a. ab EUR 2.000,01 0,2 % p.a.

Die erhöhten oder verringerten Zinssätze werden nur auf Guthaben ab den genannten Schwellenbeträgen berechnet.

▶ Effektenkredit (nur DAB Depotkonto)

	DK	GK/GGB	PGK
EUR nominal	5,75 % p.a.*	---	---
USD nominal: FedRate	+ 3,00 % p.a.*	---	---
CHF nominal: SARON (SNB) Special rate	+ 4,00 % p.a.*	---	---

*Stand 15.05.2011; bitte erfragen Sie den tagesaktuellen Zinssatz telefonisch. Den effektiven Jahreszinssatz entnehmen Sie bitte Ihrem Kreditvertrag. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Berechnung des Depot-Volumens ist der Zeitpunkt der Kreditprüfung durch die DAB bank.

▶ Dispositionskredit (nur für GK und PGK, nur in EUR)

	DK/GGB	GK	PGK
Angestellte, Rentner und Pensionäre	---	6,95 % p.a.	6,95 % p.a.
Selbständige und Freiberufler	---	9,95 % p.a.	9,95 % p.a.

▶ Geduldete Überziehungen

Oben angegebene Zinssätze jeweils zzgl.

Bei EUR-Konten 5,0 % p.a.
 Bei USD-Konten 4,5 % p.a.
 Bei CHF-Konten 1,5 % p.a.

Im Einzelfall ist die DAB bank berechtigt, Überziehungen des Kontos zu dulden, auch wenn keine Überziehungsmöglichkeit eingeräumt wurde.

Überziehungen können z.B. bei unlimitiertem Wertpapierkauf durch Kurschwankungen entstehen. Zusätzliche Kosten fallen bei geduldeten Überziehungen nicht an.

II. DAB Tagesgeldkonto, DAB Festgeld, Fremdwährungskonten

Die aktuellen Zinssätze für Neuanlagen sowie etwaige Mindestanlagegrenzen können telefonisch unter 089 8895 6000

oder unter <http://www.dab-bank.de>, Rubrik „Preise und Leistungen“ erfragt werden.

DAB Festgeld

Mindestanlagesumme EUR 5.000,00 oder Gegenwert in USD, CHF, GBP
 Fällt das Laufzeitende nicht auf einen Bankarbeitstag, verlängert sich die Laufzeit bis zum nächsten Bankarbeitstag.

E. Serviceleistungen

	DK	GK/GGB	PGK
▶ Erstellung einer Ertragnisaufstellung	EUR 10,00	EUR 10,00	EUR 10,00
▶ Jede Erstellung von Berichten, Bestätigungen oder Zweitschriften außerhalb der üblichen Kontoführung und Depot-Verwaltung (je Beleg) ¹¹	EUR 10,00	EUR 10,00	kostenfrei
▶ Kopie eines Gesprächsmitschnitts, pro Gespräch ¹¹	EUR 20,00	EUR 20,00	kostenfrei
▶ Anschriftenermittlung, pro Ermittlung ¹¹	EUR 15,00	EUR 15,00	kostenfrei

▶ SMS Dienst

Je SMS EUR 0,09

¹¹ Jeweils nur, sofern und soweit die Ursache nicht von der Bank zu vertreten ist oder der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.

F. Optional bestellbare Handelssoftware DAB Profi Trader

DAB Profi Trader

Nur mit gesonderter Vereinbarung und in Verbindung mit einem Kursversorgungspaket.

Bereitstellung von Handelssoftware und Nutzungsrechten EUR 34,95/Monat
- ab 250 Wertpapiertransaktionen im vorausgeg. Halbjahr¹² kostenfrei



Kursversorgungspaket	Preis für private Nutzung	Preis für profess. Nutzung
1-Starter-Paket	EUR 15,00 / Monat	EUR 29,00 / Monat
2-Basispaket Deutschland	EUR 32,00 / Monat	EUR 99,00 / Monat
3-Basispaket Deutschland + XETRA Stars	EUR 42,00 / Monat	EUR 119,00 / Monat
4-Tradingpaket Deutschland	EUR 52,00 / Monat	EUR 149,00 / Monat
5-Tradingpaket Deutschland + XETRA Stars	EUR 62,00 / Monat	EUR 179,00 / Monat
6-US-Trading und Basispaket Deutschland	EUR 42,00 / Monat	EUR 129,00 / Monat ¹³
7-US-Trading und Basispaket Deutschland + XETRA Stars	EUR 52,00 / Monat	EUR 139,00 / Monat ¹³
8-US-Trading und Tradingpaket Deutschland	EUR 62,00 / Monat	EUR 179,00 / Monat ¹³
9-US-Trading und Tradingpaket Deutschland + XETRA Stars	EUR 72,00 / Monat	EUR 199,00 / Monat ¹³

¹² Der Anspruch auf den kostenfreien Bezug des DAB Profi Traders wird jeweils zum 01.01. und 01.07. eines Jahres anhand der erreichten Transaktionsanzahl überprüft und die Entgeltberechnung für die folgenden 6 Monate entsprechend angepasst. Bewertungszeitraum ist der 01.06.-30.11. des Vorjahres für die Anspruchsprüfung zum 01.01. eines Jahres, bzw. der 01.12. des Vorjahres bis zum 31.05. für die Anspruchsprüfung zum 01.07. eines Jahres. Gewertet werden alle rabattfähigen Transaktionen von auf den Nutzer lautenden DAB Depotkonten gem. Abschnitt B / V dieses Verzeichnisses (ausgenommen sind "FSB-Depots" und "DAB professional" Depots).

¹³ Entgelte der New York Stock Exchange („NYSE“) sowie der American Stock Exchange („AMEX“) werden Ihnen direkt von den Börsen in Rechnung gestellt und sind im genannten Preis nicht enthalten.

Eine ausschließlich private Nutzung liegt unter den folgenden Bedingungen vor:

- Der Abonnent ist eine natürliche Person.
- Der Abonnent nutzt die Informationen ausschließlich für seine persönlichen Zwecke, wie insbesondere die Verwaltung des eigenen Vermögens.
- Der Abonnent nutzt die Informationen nicht für gewerbliche Zwecke wie etwa gewerblichen Wertpapierhandel oder die gewerbliche Verwaltung fremden Vermögens oder für eine Tätigkeit bei einem Kreditinstitut, einem Finanzdienstleistungsinstitut oder einem sonstigen Unternehmen, das einer oder ausländischen Banken-, Börsen-, Wertpapierhandels- oder Investmentaufsicht unterliegt.
- Der Abonnent nutzt die Informationen auch nicht in anderer Weise für Zwecke Dritter, wie etwa die unentgeltliche Verwaltung fremden Vermögens oder im Rahmen eines nicht-kommerziellen Investment-Clubs.
- Der Abonnent verteilt die Informationen nicht an Dritte weiter und wird Dritten, insbesondere solchen, die keine Privatpersonen sind, keinen Zugang zu den Informationen verschaffen.
- Der Abonnent ist kein Kreditinstitut oder Finanzdienstleistungsunternehmen.
- Der Abonnent unterliegt keiner in- oder ausländischen Banken-, Börsen-, Wertpapierhandels- oder Investmentaufsicht.

Für Abonnements aller US-Trading-Pakete (Nr. 6-9) zusätzlich:

- Der Abonnent ist kein Autor oder Herausgeber von Schriftstücken oder Publikationen, die sich mit der Geldanlage oder dem Handel in Wertpapieren befassen.
- Der Abonnent ist kein Autor oder Herausgeber von Analysen oder sonstigen Berichten, die Wertpapiere betreffen.
- Der Abonnent ist nicht für ein Kreditinstitut, ein Finanzdienstleistungsunternehmen oder eine sonstige Organisation tätig und übt dort eine Funktion aus, für die eine Registrierung oder Erlaubnis nach US-Wertpapierrecht erforderlich wäre, unabhängig davon, ob US-Recht auf die jeweilige Organisation tatsächlich anwendbar ist.

G. Devisenkonvertierungen und Abrechnung

Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, gilt bei Devisenkonvertierungen Folgendes:

I. Grenzüberschreitender Zahlungsverkehr

Die Bank rechnet die ihr bis 14.00 Uhr des jeweiligen Handelstages erteilten Aufträge für Kundengeschäfte in fremder Währung beim grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr zu den um 13.00 Uhr des vorherigen Handelstages von der Bayerischen HypoVereinsbank AG (HVB) ermittelten Kursen des internationalen Devisenmarktes ab. Danach erteilte Aufträge rechnet die Bank zum Kurs des Handelstages ab.

II. Kreditkartenabrechnung

Bei der Abrechnung Ihrer ausländischen Umsätze werden die von der internationalen Kartenorganisation (MasterCard International) festgelegten Tageskurse des Eingangstages verwendet.

III. Sonstiger An- und Verkauf

Die Bank rechnet die ihr bis 12.00 Uhr des jeweiligen Handelstages erteilten Aufträge für Kundengeschäfte zum sonstigen An- oder Verkauf von Devisen zu den um 13.00 Uhr des Handelstages von der HVB ermittelten Kursen ab. Danach erteilte Aufträge rechnet die Bank zum Kurs des nächsten Handelstages ab.

IV. Wertpapier- und Edelmetallaufträge im Kommissionsgeschäft

Devisengeschäfte im Rahmen der Ausführung von Wertpapier- und Edelmetallaufträgen im Kommissionsgeschäft über die HSBC Trinkaus & Burkhardt AG (HSBC) werden zum Devisenkurs der HSBC mit Übermittlung der Schlussnote des Wertpapier- oder Edelmetallgeschäftes abgerechnet.

Die Geld- und Briefkurse bestimmen HVB und HSBC jeweils nach billigem Ermessen (§315 BGB). Der Kurs der HSBC und HVB kann eine Marge enthalten, welche von der Bank in voller Höhe vereinnahmt werden kann.

H. Einlagensicherung und Streitschlichtung

I. Einlagensicherungsfonds

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen. Von der Bank ausgegebene Inhaberschuldverschreibungen werden nicht geschützt. Näheres entnehmen Sie bitte Nr. 20 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

II. Streitschlichtung im Ombudsmannverfahren

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für den Kunden die Möglichkeit, den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken, Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, zu richten.

I. Edelmetalle

Prozentangaben: Der Preis ergibt sich prozentual aus dem Transaktionsvolumen.

I.) Transaktionsentgelt

Provision 1,25% (mind. EUR 20,00)

II.) Verwahrung

Verwahrungsgebühren 0,34% p.a. (monatliche Belastung) bezogen auf Depotvolumen zum Monatsultimo

III.) Auslieferung

Auslieferungsgebühren 1,00% (mind. EUR 50,00)

Wichtig: Erfolgt am Übergabetermin keine Abholung durch den Kunden, fallen erhöhte Verwahrungsgebühren in Höhe von EUR 50,00 pro Verwahrtag an

IV.) Wichtige Hinweise zum Leistungsangebot

Kursanzeige im Handelssystem der DAB bank und auf den Internetseiten der DAB bank

Kursinformationsdaten, die über das Online-Handelssystem oder auf den Internetseiten der DAB bank angezeigt werden, erhält die DAB bank von Dritten. Auf den Inhalt dieser Daten hat die DAB bank keinen Einfluss, insbesondere prüft sie nicht deren Richtigkeit oder Vollständigkeit und haftet auch nicht für Schäden, die aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Kursinformationsdaten entstehen.

Anzeige des Kontostandes und verfügbaren Betrages im Handelssystem

Das Handelssystem der DAB bank stellt Ihnen Verkaufserlöse aus bereits bestätigten Edelmetallverkäufen schon vor deren Eingang zur Verfügung. Hierdurch kann es bei sofortiger Wiederanlage des Betrages in Einzelfällen vorkommen, dass Ihr Geldkonto bis zum Eingang des Erlöses kurzfristig ins Soll gerät.

J. Kontakt

DAB bank AG

Landsberger Straße 300
80687 München

Bankleitzahl (BLZ): 701 204 00

Bank Identifier Code (BIC): DABDEMM

Telefon:

aus Deutschland 089 8895 6000

aus dem Ausland +49 89 8895 6000

Telefax:

Allgemein 089 50068-630

Orderfax 089 50068-670

Internet:

www.dab-bank.de

E-Mail:

information@dab-bank.de